

Paul Müller

Friedlicher Aufstieg?

**Eine Einschätzung der revisionistischen
Ambitionen Chinas in Ostasien**

Berlin 2022

Friedlicher Aufstieg?
Eine Einschätzung der revisionistischen
Ambitionen Chinas in Ostasien

Masterarbeit
im Fachbereich ABC
im Fach Internationale Politik
an der Universität XYZ

vorgelegt von
Paul Müller
Matrikelnummer: 1234567

Erstkorrektor: Prof. Dr. DEF
Zweitkorrektor: Prof. Dr. GHI
Abgabedatum: JKL

Berlin 2022

Inhaltsverzeichnis

I. Einleitung.....	4
II. Theoretische Verortung	8
1. Der offensive Realismus	8
2. Revisionistische Mächte.....	14
3. Variablendesign.....	18
III. Polare Konfiguration Ostasiens.....	20
1. <i>Capabilities</i> der relevanten Akteure.....	21
2. Machtkonstellation und Folgen für Peking	28
IV. Die Sicherheitspolitik Chinas.....	30
1. Offizielle Verlautbarungen zum friedlichen Aufstieg	31
2. Widersprüche in der Praxis	37
a) Offensive Potentiale des militärischen Fähigkeitsprofils	37
b) Die Beziehungen zu den USA	42
c) Das Vorgehen im Ostchinesischen Meer.....	48
d) Das Vorgehen im Südchinesischen Meer	52
3. Schwerpunkte chinesischer Sicherheitspolitik	57
V. Erklärungen aus theoretischer Sicht	60
1. Offensives und defensives Verhalten Chinas im Vergleich.....	61
2. <i>Peer Competitor</i> der USA?	65
VI. Fazit.....	70
Anhang.....	75
1. Abkürzungsverzeichnis	77
2. Literaturverzeichnis.....	80
3. Selbstständigkeitserklärung.....	110

I.

Einleitung

Nun legen Sie los. Welche Inhalte in die Einleitung gehören, erfahren Sie in den Folgen 3 und 4 der „Essenz der Lehre“. Bitte schauen Sie sich an, wie ich an dieser Stelle vorgehe: Die Kapitelüberschrift wird mit P 16/fett abgehoben. Anschließend sind zwei Leerzeilen eingebaut worden. Wenn Sie auf diese Dinge achten, wirkt Ihr Text optisch ansprechend und nicht „gequetscht“.

Nun erfolgt der erste Absatz. Ich rücke mit 2 x 0,3 cm Tabstopps ein – per Hand, ohne jede automatische Einstellung. So bleiben Sie flexibel, wenn Sie nachsteuern müssen. Sollte man jetzt übrigens den nächsten Absatz bilden? Eher nicht – wir sind erst in der dritten Zeile. Am besten bilden Sie Absätze, die abgeschlossene Gedankengänge beinhalten, die wiederum im Sinne der gewählten Kapitelüberschrift logisch aufeinander aufbauen. Das kann über mehrere Zeilen gehen, und manchmal sind es nur ein paar. Was Sie vermeiden sollten: Auf einer Seite gar keinen Absatz zu bilden! Bitte denken Sie immer daran, dass Ihr Leser durch den Text geführt werden möchte.

[...]

1. So fügen Sie ein Unterkapitel ein

Die Professur setzt an dieser Stelle in fiktionaler Form fort. Wenn Sie ein Unterkapitel einbauen, können Sie diese Variante wählen (bitte eine Leerzeile zum Text darüber einfügen).

[...]

2. Sie nutzen ein weiteres Unterkapitel

Eine Leerzeile zur Trennung beider Unterkapitel ist ausreichend – wie in diesem Beispiel. Sie wollen noch mehr untergliedern? Vielleicht so:

a) Es geht in die dritte Ebene

Und hier schreiben Sie dann weiter. Noch ein kurzer Punkt: Sie sehen unten die Seitenzahl „4“. Diese müssen Sie gesondert als „Times New Roman“ formatieren. WORD stellt in der Regel „Calibri“ ein. Was Sie bereits auf dieser Seite gesehen haben: Die automatische Silbentrennung ist eingeschaltet.

[...]

Anhang

1. Abkürzungsverzeichnis

AV	Abhängige Variable
BBC	British Broadcasting Corporation
BIP	Bruttoinlandsprodukt
CNN	Cable News Network
[...]	

Bitte achten Sie darauf, alphabetisch zu ordnen. Ein ganz wichtiger Punkt: Dies ist ein Abkürzungsverzeichnis. Sie schreiben also das Kürzel aus – Sie übersetzen es aber natürlich nicht. Sonst wäre es ein „Übersetzungsverzeichnis“. Nebenbei bemerkt: So setzen Sie die Anführungszeichen korrekt: „Der Krieg in der Ukraine ist ein Verbrechen.“ So wäre es falsch: “Der Krieg in der Ukraine ist ein Verbrechen.“ Unten und oben – in der richtigen Form. Noch etwas: China’s borders – nur so! Nicht China’s (unschön), China’s (falsche Ausrichtung). Zeigen Sie Ihren Dozenten, dass Sie ein Profi sind. Ein schlechtes Layout hinterlässt bei der Korrektur immer einen schlechten ersten Eindruck.

2. Literaturverzeichnis

a) Monographien und Sammelbände

Mearsheimer, John J., The Tragedy of Great Power Politics, aktualisierte Ausgabe, New York – London 2014.

[...]

b) Nachschlagewerke

International Institute for Strategic Studies, The Military Balance 2022, London 2022.

[...]

c) Arbeitspapiere und Studien

Lippert, Barbara; Perthes, Volker (Hrsg.), Strategic Rivalry between United States and China. Causes, Trajectories, and Implications for Europe, SWP Research Paper, Nr. 4, Berlin, April 2020.

[...]

d) Aufsätze

Heginbotham, Eric; Samuels, Richard J., Active Denial. Redesigning Japan's Response to China's Military Challenge, in: International Security, Nr. 4, Frühjahr 2018, S. 128-169.

[...]

e) Kurzbeiträge

Lin, Victor, What the 2022 Diplomatic Blue Book Reveals About Japan's Taiwan Policy, in: The Diplomat, 4. Mai 2022 (<https://thediplomat.com/2022/05/what-the-2022-diplomatic-blue-book-reveals-about-japans-taiwan-policy/>, 10.05.2022).

[...]

f) Beiträge aus Tageszeitungen und Nachrichtenagenturen

Kamp, Matthias, China will die Konjunktur stützen, in: NZZ, Nr. 101, 2. Mai 2022, S. 1.

[...]

g) Primärquellen

The State Council Information Office of the People's Republic of China, China's National Defense in the New Era, Peking, 24. Juli 2019 (http://english.scio.gov.cn/2019-07/24/content_75026800_10.htm, 06.05.2022).

[...]

Warum rege ich an, das Literaturverzeichnis in einer Abschlussarbeit zu untergliedern? Damit Sie in ausgewogener Weise recherchieren und den Forschungsstand beachten. Wenn Sie vergessen, relevante Fachzeitschriften auszuwerten, werden die meisten Dozenten das merken. Der Vorwurf lautet dann: Der Kandidat hat den Diskurs ignoriert. Das können Sie vermeiden, wenn Sie sich selbst durch Vorgaben wie ein untergliedertes Literaturverzeichnis überprüfen.